

## **Kurzbericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 12.06.2024**

### **Bürgerfragen**

Ein Zuhörer erkundigte sich aufgrund der zunehmenden Rattenproblematik nach dem Sachstand betreffend das Gebäude in der Hofstattgasse 1 und ob die Gemeinde bzw. das Landratsamt hier bereits tätig seien. Bürgermeister Weiskopf wies darauf hin, dass man mit dem Landratsamt Zollernalbkreis, welches hierfür ausschließlich zuständig ist, im Austausch sei. Seitens des Landratsamtes wurde eine Rückmeldung zugesichert, welche der Verwaltung bislang noch nicht vorliegt.

Weiter wurde von selbigem Zuhörer die Frage gestellt, ob der Verwaltung die wasserrechtliche Erlaubnis des Landratsamtes die Firma Holcim betreffend vom 30.04.2024 vorliegt und was die Verwaltung und das Gremium gedenkt, hiergegen zu veranlassen. Er bittet die Verwaltung, noch innerhalb der Frist bis zum 16.06.2024 hiergegen Einwände vorzubringen. Gemeinderat Buhmann weist darauf hin, dass es gegen diese Entscheidung nur die Möglichkeit des Klageweges gibt, welcher nicht angezeigt sei, da die Forderungen im Bereich des Hochwasserschutzes erfüllt worden sind; er weist weiter darauf hin, dass man allerdings im großen Wasserrechtsantrag weiter am Ball bleiben muss. Bürgermeister Weiskopf äußerte, dass man mit der Firma Holcim in einem guten Austausch sei, die Bedenken der Gemeinde wurden dort ernst genommen, auch habe das Landratsamt die Bedenken der Gemeinde in der Entscheidung aufgenommen, weshalb sollte dann gegen die Entscheidung geklagt werden.

Eine weitere ZuhörerIn stellte die Frage, welche Baumpflegemaßnahmen auf dem Friedhof angedacht seien. Bürgermeister Weiskopf teilte mit, dass mehrere Firmen angeschrieben wurden, diese seien alle zertifizierte Betriebe, die in diesem Bereich schon viele Jahre unterwegs sind, es ist ein Kronenschnitt geplant, man werde entsprechende Maßnahmen durchführen, um die Verkehrssicherheit wieder herzustellen, auch werden Fachleute vom Landratsamt und Forst hinzugezogen werden. Seitens der angeschriebenen Firmen sei der Verwaltung zugesichert worden, die Maßnahmen zeitnah durchführen zu können.

### **Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse**

In der Sitzung vom 20.03.2024 wurden keine veröffentlichungspflichtigen Beschlüsse gefasst.

### **Vergabe von Baumpflegemaßnahmen auf dem Friedhof**

Im Zuge der Baumentnahme im Bereich des Friedhofes und der daran anschließenden Ersatzbepflanzung wurden die beiden Linden auf dem Friedhof in Augenschein genommen. Seitens der Gemeindeverwaltung wurden acht Preisanfragen für die Ausführung der Maßnahme bei entsprechenden Dienstleistern gestellt; daraufhin gingen bei der Verwaltung drei Angebote ein.

Die Vergabe der Pflegemaßnahmen für die beiden Linden auf dem Friedhof erfolgten an den kostengünstigsten Anbieter, die Firma Baum Express aus Hechingen zum Angebotspreis in Höhe von 714,00 € brutto.

### **Beschaffung einer Türsprechanlage für das Gebäude Mühlstraße 6**

Aufgrund der Vorfälle in der jüngsten Vergangenheit und zum Schutz der Beschäftigten und der Verhinderung von weiteren Sachbeschädigungen wurden seitens der Verwaltung mehrere

Angebote bei verschiedenen Dienstleistern zur Beschaffung einer Türsprechanlage mit Kamerafunktion eingeholt. Der Verwaltung liegen 8 Angebote vor. Das Gremium beschloss die Vergabe der Beschaffung und Installation einer Türsprechanlage an die kostengünstigste Firma, die Firma Moosbrucker aus Wehingen zum Angebotspreis in Höhe von 8.959,96 €.

## **Bau- und Grundstücksangelegenheiten**

### **Stromanschluss für den Inklusionspark**

Der Sportverein Hausen am Tann kam auf die Verwaltung zu und stellte den Antrag, für die Errichtung eines Stromanschlusses für den Inklusionspark. Dieser soll für den Betrieb eines Mähroboters dienen. Zwischenzeitlich liegt auch ein Angebot der Netze BW für den Stromanschluss vor; dieses beläuft sich auf 2.034,90 €. Nach kurzer Diskussion kam man zum Entschluss, dass hier noch Optimierungsbedarf vorhanden ist und Bürgermeister Weiskopf nochmals auf die Verantwortlichen zugehen wird.

### **Bauvorfrage zur Errichtung eines Carports**

Gemeinderätin Schewe stellte den Antrag, über diesen Punkt in der anschließenden nichtöffentlichen Sitzung zu beraten.

### **Sanierung der Friedhofstreppe**

Die Treppe zum Friedhof befindet sich in einem äußerst schlechten Zustand, welchen die Gemeindeverwaltung veranlasste, diese Zuwegung im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht zu sperren. Um die Verkehrssicherheit der Friedhofstreppe zeitnah wieder gewährleisten zu können, schlug die Gemeindeverwaltung vor, die Stufen durch den Bauhof entsprechend herstellen zu lassen. Das Gremium folgte dem Vorschlag der Verwaltung und beschloss gleichzeitig die Vergabe des Geländers an die kostengünstigste Bieterin, die Firma Muschal aus Wellendingen zum Angebotspreis von brutto 4.351,83 €.

### **Aufstellen eines Zeltes zur dauerhaften Nutzung auf dem Golfplatz**

Das Gremium erteilte das gemeindliche Einvernehmen zur dauerhaften Aufstellung des Zeltes auf dem Gelände des Golfplatzes.

### **Bauvorhaben Weiherweg 8 – Vergrößerung und Überdachung der bestehenden Terrasse**

Das Gremium erteilte hierzu ebenfalls das gemeindliche Einvernehmen.

### **Einführung eines Ablesesystems für Wasserzähler**

Um die Ablesung der Wasserverbräuche in der Gemeinde zukünftig effektiver zu gestalten wurde die Ablesung der Wasserzähler an die Firma derargo vergeben.